

Der Bezirksbürgermeister

Bezirksvertretung 7 (Porz)

Geschäftsführung
Frau Haus

Telefon: (0221)

Fax: (0221)

E-Mail: Bettina.Haus@STADT-KOELN.DE

Datum:

Niederschrift

über die **Sitzung der Bezirksvertretung Porz** in der Wahlperiode 2014/2020 am
Dienstag, dem 10.12.2019, 17:00 Uhr bis 21:00 Uhr, Bezirksrathaus Porz,
Rathaussaal, Friedrich-Ebert-Ufer 64 - 70, 51143 Köln

Anwesend:

Mitglieder der Bezirksvertretung

Herr Bezirksbürgermeister Henk van Benthem	CDU
Herr Hans Josef Bähner	CDU
Herr Werner Marx	CDU
Frau Marlies Meurer	CDU
Frau Birgitt Ogiermann	CDU
Frau Sabine Stiller	CDU
Herr Dr. Simon Bujanowski	SPD
Herr Ulf Florian	SPD
Herr Karl-Heinz Pepke	SPD
Herr Lutz Tempel	SPD
Herr Andreas Weidner	SPD
Herr Christoph Weitzel	SPD
Herr Dieter Redlin	GRÜNE
Frau Regina Pischke	GRÜNE
Herr Thomas Werner	GRÜNE
Herr Karl-Günther Eberle	DIE LINKE
Frau Elvira Bastian	FDP
Frau Regina Wilden	Parteilos

Verwaltung

Herr Jörg Fellecke
Herr Karl-Heinz Merfeld
Frau Elke Müssigmann
Frau Brigitte Scholz
Frau Astrid Schüßler

Seniorenvertreterinnen und Seniorenvertreter

Herr Hartmut Achten CDU
Frau Irmgard Otto

Presse

Zuschauer

Entschuldigt:

Mitglieder der Bezirksvertretung

Herr Wilhelm Geraedts AfD

Ratsmitglieder mit beratender Stimme

Herr Michael Frenzel	SPD
Herr Christian Joisten	SPD
Frau Monika Möller	SPD
Herr Frank Schneider	SPD
Frau Bürgermeisterin Elfi Scho-Antwerpes	SPD
Herr Stefan Götz	CDU
Frau Anna-Maria Henk-Hollstein	CDU
Herr Dr. Nils Helge Schlieben	CDU
Frau Gisela Stahlhofen	DIE LINKE
Frau Güldane Tokyürek	DIE LINKE
Frau Sylvia Laufenberg	FDP

Herr Bezirksbürgermeister van Benthem eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

Als Stimmzählerin und Stimmzähler werden Frau Meurer, Herr Eberle und Herr Tempel benannt.

Herr Bezirksbürgermeister van Benthem verweist auf das vorliegende Sitzungsexemplar der erweiterten Tagesordnung und die zusätzlich Tagesordnungspunkte, welche in die Tagesordnung aufgenommen werden sollen.

Bezirksbürgermeister van Benthem schlägt vor, in Abstimmung mit den Mitgliedern der Bezirksvertretung Porz, dass die Tagesordnungspunkte 2.1, 6.1, 7.8, 7.9 und 7.10 wegen Beratungsbedarf und ausstehenden Fachgesprächen zurückgestellt werden. Ferner ist die Beschlussvorlage unter TOP 7.11 verfristet eingegangen und wird somit erst am 30.01.2020 beraten.

Die Fraktion die Grünen hat mit Datum 06.12.2020 einen Dringlichkeitsantrag zum Thema „Bebauung am Poller Marktplatz – Vollversorger für Poll“ (TOP 8.15) gestellt.

Herr Bezirksbürgermeister van Benthem lässt über die Dringlichkeit und Aufnahme in die Tagesordnung abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Die Fraktion die Grünen hat mit Datum 02.12.2020 einen weiteren Dringlichkeitsantrag gestellt, zum Thema „Dringende Verbesserung der Verkehrssituation (Schulwegsicherung) entlang des Fußweges „Frankfurter Straße – Rückseitig Otto-Lilienthal-Realschule in Porz Wahn“ (TOP 8.16).

Herr Bezirksbürgermeister van Benthem lässt über die Dringlichkeit und Aufnahme in die Tagesordnung abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Herr Bezirksbürgermeister van Benthem teilt mit, dass zwei Anträge auf aktuelle Stunden vorliegen würden und die Bezirksvertretung Porz sich geeinigt habe, beide zu beraten. Zeitlich solle über das jeweilige Thema nicht länger als die in der Geschäftsordnung vorgesehene Zeitstunde beraten werden.

Die Bezirksvertretung Porz stimmt den Verfahrensvorschlägen und der so geänderten Tagesordnung einstimmig zu.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

Antrag der SPD-Fraktion auf eine aktuelle Stunde zum Thema: Schnelle Sanierung des Lehrschwimmbeckens Ensen Grundschule Hohe Straße"
AN/1697/2019

Antrag der CDU-Fraktion, Fraktion Die Grünen und Frau Bastian (FDP) auf eine Aktuelle Stunde zum Thema "Neue Mitte Porz, Belegung von Haus 1 mit einem Vollversorger"
AN/1725/2019

A - Sachstand Porz Mitte

B - Sachstand Schulbau in Porz

C - Sachstand Nachtigallenhof - leerstehende Wohnungen

1 Einwohnerfragestunde

2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

2.1 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Verkehrssituation Linder Mauspfad (Az.: 02-1600-76/19)
2286/2019
zurückgestellt

2.2 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Anlegen einer Busspur auf der Frankfurter Straße (Az.: 02-1600-39/18)
0533/2019

3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

6 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

6.1 Herstellung einer Teilfläche in der Schubertstraße
1763/2019

Änderungsantrag der Fraktionen CDU, Bündnis 90/Die Grünen und Frau Bastian (FDP) zu TOP 6.1

AN/1355/2019

zurückgestellt

6.2 Baubeschluss für die Öffnung der Einbahnstraßen Houdainer Straße und Hauptstraße zwischen Schmittgasse und Burgweg für den gegenläufigen Radverkehr
2924/2019

7 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

7.1 Pflege- und Entwicklungsplan Naturschutzgebiet "Langeler Auwald, rrh." und angrenzende Flächen
0591/2016

Änderungsantrag der Fraktionen CDU, Bündnis 90/Die Grünen und Frau Bastian (FDP) zu „TOP 7.1 Pflege- und Entwicklungsplan Naturschutzgebiet "Langeler Auwald, rrh." und angrenzende Flächen“

AN/1215/2019

7.2 Schulrechtliche Änderung der Kapazität der GGS Hauptstraße 432, 51143 Köln-Porz von 3 auf 4 Züge gemäß § 81 Absatz 2 Schulgesetz NRW
3024/2019

7.3 Weiterentwicklung des Programms "Lebenswerte Veedel"
3120/2019

7.4 Kölner Kinder stärken! - 184 Tausend junge Chancen fördern! Umsetzung der Landesinitiative "Kommunale Präventionsketten" Sammelumdruck
3437/2019

7.5 Stadtgrün naturnah
Grüne Infrastruktur
3657/2019

7.6 Regionalplanüberarbeitung, Modul III– Empfehlungen zur Darstellung neuer Siedlungsbereiche (ASB und GIB) als Optionen zur Weiterentwicklung der wachsenden Stadt Sammelumdruck
2887/2019

Ergänzungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur „Vorlage 2887/2019, Regionalplanüberarbeitung, Modul III– Empfehlungen zur Darstellung neuer Siedlungsbereiche (ASB und GIB) als Optionen zur Weiterentwicklung der wachsenden Stadt“
AN/1496/2019

7.7 Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR (StEB): Gewässerentwicklungskonzept Köln 2020 bis 2026 (GEK 2020) - Erste Fortschreibung Sammelumdruck 3406/2019

7.8 Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes
Arbeitstitel: Leidenhausener Straße in Köln-Porz-Eil
3841/2019
zurückgestellt

7.9 Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes
Arbeitstitel: Östlich Im Falkenhorst in Köln-Porz-Urbach
3843/2019
Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zu „TOP 7.9 Bebauungsplan, Arbeitstitel: Östlich Im Falkenhorst“
AN/1700/2019
zurückgestellt

7.10 Herstellung von Barrierefreiheit auf Kölner Gehwegen
2763/2019
zurückgestellt

7.11 Beschluss der Richtlinie zur Umsetzung des „Haus-, Hof- und Fassadenprogramms“ im Projekt „Starke Veedel – Starkes Köln“ im Sozialraum „Porz-Ost, Finkenbergr, Gremberghoven und Eil“
4207/2019
Zurückgestellt wegen Verfristung

8 Anträge gem. §§ 3 und 38 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen i.V.m. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS (Entscheidungen) oder gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO (Vorschläge und Anregungen)

8.1 Antrag der CDU-Fraktion „Durchgangsverkehr in der Meiwowskystraße/Carlebachstraße“
AN/1306/2019

8.2 Antrag der SPD-Fraktion „Fahrradschutzstreifen“
AN/0921/2019

- Änderungsantrag der Fraktionen CDU, Bündnis 90/Die Grünen und Frau Bastian (FDP) „Fahrradschutzstreifen Kölner Straße“
AN/1010/2019
- 8.3 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen „Parkdruck verringern durch Parkraumbewirtschaftung mit 24 Stunden frei parken in den Stadtteilen“
AN/1413/2019
- 8.4 Antrag von Frau Bastian (FDP) „Genehmigung von mehr als einer Parkmöglichkeit und Gehwegüberfahrt pro Grundstück im Stadtgebiet Köln“
AN/1650/2019
- 8.5 Antrag der CDU-Fraktion „Vorstellung eines Konzeptes für ein geregeltes Parksystem am S-Bahnhof Wahn in Köln-Porz-Wahn“
AN/1644/2019
- 8.6 Antrag der SPD-Fraktion „Verlängerung der kostenfreien Nutzungszeit am Parkhaus Wahn“
AN/1645/2019
Änderungsantrag der CDU-Fraktion zu „P&R Anlagen am S-Bahnhof Wahn“
AN/1726/2019
- 8.7 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen „Einrichtung einer Busspur Entlastung Schmittgasse von der Ranzeler Str. bis zur Wahner Str.“
AN/1646/2019
- 8.8 Antrag von Frau Bastian (FDP) „Abend-Markt für Porz-Mitte“
AN/1647/2019
- 8.9 Antrag der CDU-Fraktion „Anpassung der Sperrung der GE- Straßen "Alte Blockstelle" und "Aloys- Boecker"“
AN/1648/2019
- 8.10 Antrag der SPD-Fraktion „Obstbaumpflanzung in Wahn, Wahnheide und Lind“
AN/1649/2019
- 8.11 Antrag der CDU-Fraktion „Ortstermin zur Inklusion der Übergänge am S-Bahnhof Wahn in Porz- Wahn“
AN/1651/2019
- 8.12 Antrag der SPD-Fraktion „Priorisierung der Neubauten weiterführender Schulen“
AN/1652/2019
- 8.13 Antrag der SPD-Fraktion „Wohnungsleerstand / Ortstermin Nachtigallenstraße“
AN/1653/2019

- 8.14 Antrag der SPD-Fraktion „Mehr Verkehrssicherheit auf der Gremberghovener Str. in Porz-Ensen“
AN/1303/2019
- 8.15 Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion, SPD-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und Frau Bastian (FDP) „Bebauung am Poller Marktplatz - Vollversorger für Poll“
AN/1734/2019
- 8.16 Dringlichkeitsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen „Dringende Verbesserung der Verkehrssituation (Schulwegsicherung) entlang des Fußweges Frankfurter Str. Rückseite Otto-Lilienthal-Realschule“
AN/1735/2019
- 9 Anfragen gemäß §§ 4 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 9.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen
- 9.1.1 Unfallstelle Gremberghovener Straße/Kölner Straße
hier: Mündliche Anfrage (AN/0443/2019) der SPD-Fraktion aus der Sitzung der Bezirksvertretung Porz vom 26.03.2019, TOP 9.2.4
3286/2019
- 9.1.2 Betreff: Regionalplan-Überarbeitung, Modul III – Empfehlungen zur Darstellung - Anfrage der SPD-Fraktion in der BV Porz zur Sitzung der Bezirksvertretung am 05.11.2019
3860/2019
- 9.1.3 Beantwortung der Anfrage AN/0674/2019 - WC - Anlage Endhaltestelle Zündorf
2678/2019
- 9.1.4 Können Störungen im Betriebsablauf der Linie 7 zwischen Poll und Deutz vermieden werden? Hier: Anfrage der SPD-Fraktion in der Sitzung des Verkehrsausschusses am 10.09.2019, TOP 5.2.4
3658/2019
- 9.1.5 Beantwortung einer mündlichen Anfrage der SPD-Fraktion: Nibelungenstraße AN/1234/2019
4103/2019
- 9.1.6 Beantwortung einer mündlichen Anfrage AN/1538/2019 von Frau Bastian (FDP): Grünmittel 2018, Stadtverschönerungsprogramm 2018
Die Anfrage bezieht sich auf einen ungeändert beschlossenen Dringlichkeitsantrag aus der BV am 13.11.2018, TOP 8.16, (AN1612/2018)
4105/2019

- 9.1.7 Besuchszeiten und Besucherbuchführung in der Unterkunft für Geflüchtete in der Aloys-Boecker-Straße
4089/2019
- 9.1.8 Fragen zu den Ausfällen bzw. Verspätungen der Straßenbahn Linie 7 im Monat November 2018 - Hier: Anfrage Bündnis 90/Die Grünen in der Sitzung der Bezirksvertretung Porz vom 11.12.2018, TOP 9.2.2, AN/1788/2018
1524/2019
- 9.1.9 Buslinie über die Rodenkirchener Brücke
hier: Anfrage der SPD-Fraktion vom 08.10.2019, TOP 9.2.1
4025/2019
- 9.1.10 Beantwortung einer Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates
Anfrage der SPD-Fraktion:
Städtebauinvestitionsprogramm 2020 – keine Förderung von „Starke Veedel – starkes Köln“ (AN/1577/2019)
4206/2019
- 9.2 Neue Anfragen
- 9.2.1 Anfrage der SPD-Fraktion „Kosten für Öffnung des Wahnbades in den Sommerferien“
AN/1654/2019
- 9.2.2 Anfrage von Frau Bastian (FDP) „Toilettenkonzept Porz“
AN/1698/2019
- 9.2.3 Anfrage der SPD-Fraktion „Kita- und Schulplätze in Zündorf und Langel“
AN/1682/2019
- 9.2.4 mündliche Anfrage der CDU-Fraktion zu „Baumaßnahmen 665 Rückholrecht BV Dez 2019.xlsx ; ID 46.729; Zum alten Paulshof 2-14; Die vorgefundenen Parkstellplätze sind nicht deutlich zu“:
Die gepflasterten Parkplätze wurden weggenommen. Mit der Begründung: weil keine Wendemöglichkeit vorhanden ist.
Werden jetzt hier vergangene, gepflasterte Parkplätze, die weggenommen wurden, wieder neu gepflastert? Wenn ja, wo ist die Wendemöglichkeit?
AN/1741/2019

10 Mitteilungen

- 10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

10.2 Mitteilungen der Verwaltung

- 10.2.1 Sachstand zu durchgängigen Grünphase für Fußgänger, Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 04.07.2019, TOP 8.9
3393/2019
- 10.2.2 Siebzehnter Statusbericht zum Ausbau der Kindertagesbetreuung in Köln
3633/2019
- 10.2.3 Offenlage vorhabenbezogener Bebauungsplan 74407/02
Arbeitstitel: Hohenstauferstraße/Steinstraße in Köln-Porz-Gremberghoven
3610/2019
- 10.2.4 Bewirtschaftung des städtischen Waldes 2019/2020 in den Stadtbezirken
Kalk, Porz, Mülheim
4183/2019
- 10.2.5 Stellungnahme zum Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion; Wohnungsbau
sichern in Köln- Porz-Elsdorf - Schulinfrastruktur zeitnah erweitern!
(AN/1142/2019)
3964/2019
- 10.2.6 Änderungen zum Fahrplanwechsel 2019
3149/2019
- 10.2.7 Umsetzungsstand des Projektes Optimierung der städtischen Fördermittel-
vergabe
4200/2019

11 Annahme von Schenkungen

II. Nichtöffentlicher Teil

12 Verwaltungsvorlagen

- 12.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes
Nordrhein-Westfalen
- 12.1.1 Wahl einer Schiedsperson (Schiedsamtsbezirk 72)
4006/2019
- 12.1.2 Minigolfanlage Zündorfer Groov
3587/2019

- 12.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 13 Anträge gemäß §§ 3, 38 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen i.V.m. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS (Entscheidungen) oder gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO (Vorschläge und Anregungen)**
- 14 Anfragen gem. §§ 4 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
 - 14.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen
 - 14.2 Neue Anfragen
- 15 Mitteilungen**
 - 15.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters
 - 15.2 Mitteilungen der Verwaltung

I. Öffentlicher Teil

Antrag der SPD-Fraktion auf eine aktuelle Stunde zum Thema: Schnelle Sanierung des Lehrschwimbeckens Ensen Grundschule Hohe Straße"
AN/1697/2019

Herr Tempel erläutert den Resolutionstext und bitte um die Zustimmung der Bezirksvertretung Porz.

Bezirksbürgermeister van Benthem stellt den Resolutionstext nach der Diskussion zur Abstimmung.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung erklärt ihre eindeutige Absicht, das Lehrschwimmbekken in Ensen dauerhaft zu erhalten. Die Sanierung muss schnell und deshalb außerhalb der Prioritätenliste Schulbau vorgenommen werden. Wartezeiten von mehreren Jahren sind nicht akzeptabel. Zudem ist ein geeigneter Ersatz für die Übergangszeit herzustellen. Bis zum Start der Sanierung ist das Becken vor weiterem Verfall zu schützen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**Antrag der CDU-Fraktion, Fraktion Die Grünen und Frau Bastian (FDP)
auf eine Aktuelle Stunde zum Thema "Neue Mitte Porz, Belegung von
Haus 1 mit einem Vollversorger"
AN/1725/2019**

Herr Marx legt den Resolutionstext vor und bittet, dass dieser von der Bezirksvertretung Porz beschlossen wird.

Bezirksbürgermeister van Benthem stellt den Resolutionstext nach der Diskussion zur Abstimmung.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung, den bestehenden B-Plan für die Neue Mitte Porz dahingehend zu ändern, dass die Einzelhandelsfläche im Haus 1 nur für einen Vollversorger zur Verfügung steht.

Im Übrigen ist in den Häusern 2 und 3 hochwertiger Einzelhandel anzusiedeln.

In der nächsten BV-Sitzung sind der BV im nichtöffentlichen Teil die Unterlagen über die Verkaufsverhandlungen vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

A - Sachstand Porz Mitte

B - Sachstand Schulbau in Porz

C - Sachstand Nachtigallenhof - leerstehende Wohnungen

1 Einwohnerfragestunde

2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

**2.1 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Verkehrssituation Linder Mauspfad
(Az.: 02-1600-76/19)
2286/2019**

Die Vorlage wird bis zur nächsten Sitzung der BV Porz zurückgestellt.

**2.2 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Anlegen einer Busspur auf der
Frankfurter Straße (Az.: 02-1600-39/18)
0533/2019**

Beschluss:

Der Ausschuss für Anregungen und Beschwerden dankt dem Petenten für seine Eingabe. Der Ausschuss bittet die Verwaltung, durch die KVB eine Schwachstellenanalyse erstellen zu lassen, aus der sich nach Bewertung der Faktenlage ein beplanbares Handlungspaket zur Umsetzbarkeit einer Busspur auf der Frankfurter Straße zwischen Buchheim und Gremberghoven ergeben kann.

Die Verlängerung der Stadtbahnlinie 13 soll unabhängig davon mittel- bis langfristig weiter verfolgt werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig empfohlen.

3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

6 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

**6.1 Herstellung einer Teilfläche in der Schubertstraße
1763/2019**

**Änderungsantrag der Fraktionen CDU, Grüne, Frau Bastian (FDP) zu
TOP 6.1
AN/1355/2019**

Die Vorlage wird bis zur nächsten Sitzung der BV Porz zurückgestellt.

**6.2 Baubeschluss für die Öffnung der Einbahnstraßen Houdainer Straße und Hauptstraße zwischen Schmittgasse und Burgweg für den gegenläufigen Radverkehr
2924/2019**

Bezirksbürgermeister van Benthem lässt nach kurzer Beratung über die ergänzte Beschlussvorlage abstimmen.

Beschluss über die ergänzte Beschlussvorlage:

Die Bezirksvertretung Porz stimmt der beigefügten Planung zur Öffnung der Einbahnstraßen Houdainer Straße und Hauptstraße zwischen Schmittgasse und Burgweg für den gegenläufigen Radverkehr zu und beauftragt die Verwaltung, die Maßnahme mit Gesamtkosten in Höhe von ca. 95.600 € baulich umzusetzen.

1. Die spätere Fortsetzung des gegenläufigen Radweges bis zur Straße „Alte Apotheke“ ist planerisch zu berücksichtigen.

**2. Für abbiegende Fahrzeuge aus der Keimergasse werden zusätzlich eine Halte-
linie und ein Stoppschild vorgesehen.**

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**7 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2
der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

**7.1 Pflege- und Entwicklungsplan Naturschutzgebiet "Langeler Auwald,
rrh." und angrenzende Flächen
0591/2016**

**Änderungsantrag der Fraktionen CDU, Bündnis 90/ Die Grünen und
Frau Bastian (FDP) zu TOP 7.1: Pflege- und Entwicklungsplan Natur-
schutzgebiet "Langeler Auwald, rrh." und angrenzende Flächen**

Geänderter Beschluss:

Die Bezirksvertretung nimmt die in der Begründung aufgeführten Inhalte des Pflege- und Entwicklungsplans für das Naturschutzgebiet N 17 „Langeler Auwald, rrh.“ und angrenzender Flächen zur Kenntnis und stimmt den geänderten angestrebten Schutz-, Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen zu. Sie bittet den Ausschuss für Umwelt und Grün der Bezirksvertretung zu folgen und die Verwaltung zu beauftragen, die Umsetzung der so geänderten Maßnahmen nach gesicherter Finanzierung einzuleiten sowie die Ergebnisse des Pflege- und Entwicklungsplanes bei der Fortschreibung des Landschaftsplanes zu berücksichtigen.

- Zu den Vorschlägen der Schutz-, Pflege und Entwicklungsmaßnahmen wird hinzugefügt und geändert:

Bei der Naturschutzgebietsabgrenzung sind die Flächen des Campingplatzes der Familien Zeltgemeinschaft, des Spiel- und Wiesenfestplatzes an der Frongasse auszusparen. Da der Gastronomiebetrieb und der gewerbliche Campingplatzbetrieb zum Erliegen gekommen ist und eine versprochene Abwasserregelung (Naturkläranlage vor Ort) fehlt, ist diese Fläche ab dem Jahr 2021 in den Naturschutzbereich zu überführen und zu überplanen wenn bis dahin kein Weiterbetrieb der Gastronomie gefunden wurde. Es sind Maßnahmen zu ergreifen, das Betreten der FFH Fläche Rheinufer von dem Grundstück aus zu unterbinden.

Auf dem Spiel- und Wiesenfestplatz ist einmal jährlich das traditionelle dreitägige Wiesenfest mit allen notwendigen mobilen Aufbauten und Versorgungen für das traditionsreiche Brauchtums-Fest zu genehmigen.

Es dürfen sich durch das Naturschutzgebiet keine verhindernden Auflagen für die Durchführung des Wiesenfestes für alle Altersgruppen über die gesamten drei Tage ergeben.

- Seite 7 – letzter Spiegelpunkt:

Wird geändert in:

In Abstimmung mit sämtlichen betroffenen Akteuren ist der Fußballplatz aus dem Überschwemmungsbereich in die Randzone des angrenzenden Siedlungsbereichs zu verlegen. Der Freizeitdruck auf die Waldfläche kann so verringert und eine Stö-

rungs-/Belastungsquelle für empfindliche Tierarten beseitigt werden. Auch aus Gründen der Hochwasservorsorge ist ein Verlagern des Sportplatzes an einen überschwemmungsfreien Standort geboten.

Eine Schließung des bestehenden Platzes darf erst erfolgen, wenn ein neuer Platz errichtet ist und der Fußballbetrieb am neuen Standort gesichert ist. Der Landschaftsplan und weitere Planungen dürfen keine Schließung oder Aufforstung des Platzes auch nach Ende des bisher laufenden Pachtvertrages mit dem Sportverein vorsehen so lange kein neuer Fußballplatz in der Gemarkung Langel erstellt ist. Der Planpunkt „4-2-f (11.3.2.3.6) Anpflanzung von Hartholzauwald in der Langeler Bucht“ ist aus der Plankarte und allen anderen Planungen bis zu diesem Zeitpunkt zu entfernen.

- Vorletzter Spiegelpunkt:

Der offene Feldflurbereich soll aufgrund seiner Bedeutung für die Feldvögel weiter optimiert werden und zu diesem Zweck sogenannte Feldvogelschutzparzellen angelegt werden. Hierzu wurden störungsunempfindlichen Bereiche bestimmt, in die die bereits im Polder befindlichen Blühstreifen verschoben werden sollen. In Kooperation mit den hier tätigen Landwirten sollen Bewirtschaftungsauflagen formuliert werden, beispielsweise extensiv genutzte Getreideäcker mit doppeltem Saatreihenabstand, Belassen von Stoppelbrachen über die Wintermonate.

Wird geändert in

Der offene Feldflurbereich soll aufgrund seiner Bedeutung für die Feldvögel weiter optimiert werden und zu diesem Zweck sogenannte Feldvogelschutzparzellen angelegt werden. Hierzu wurden störungsunempfindlichen Bereiche bestimmt, in die die bereits im Polder befindlichen Blühstreifen verschoben werden sollen. In Kooperation mit den hier tätigen Landwirten sollen **Bewirtschaftungsvorschläge erörtert werden**, beispielsweise extensiv genutzte Getreideäcker mit doppeltem Saatreihenabstand, Belassen von Stoppelbrachen über die Wintermonate.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

7.2 Schulrechtliche Änderung der Kapazität der GGS Hauptstraße 432, 51143 Köln-Porz von 3 auf 4 Züge gemäß § 81 Absatz 2 Schulgesetz NRW 3024/2019

Beschluss:

1. Der Rat der Stadt Köln beschließt, die Zügigkeit der GGS Hauptstraße 432, 51143 Köln-Porz gemäß § 81 Abs. 2 Schulgesetz NRW (SchulG) ab dem Schuljahr 2020/21 von 3 auf 4 Züge zu erweitern.
2. Der Rat der Stadt Köln beauftragt die Verwaltung, umgehend nach Beschlussfassung bei der Bezirksregierung Köln einen Antrag gemäß § 81 Abs. 3 SchulG zur Genehmigung der Zügigkeitserweiterung zu stellen.
3. Der Rat der Stadt Köln beauftragt die Verwaltung, bei der Ausführung des Beschlusses zu 1 die sofortige Vollziehung gemäß § 80 Abs. 2 Ziffer 4 VwGO (besonderes öffentliches Interesse) anzuordnen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig empfohlen.

7.3 Weiterentwicklung des Programms "Lebenswerte Veedel" 3120/2019

Beschluss:

Vorbehaltlich des Inkrafttretens der Haushaltssatzung 2020/2021 (inkl. des Veränderungsnachweises des Finanzausschusses vom 11.10.2019 gem. AN/1372/2019) beschließt der Rat die Ausweitung des Programms „Lebenswerte Veedel - Bürger- und Sozialraumorientierung in Köln“ mit folgenden konzeptionellen und organisatorischen Eckpunkten:

1. Die Zielsetzung des Programms wird um die kursiv gesetzten Formulierungen ergänzt und lautet wie folgt:
„Ziel des Programms „Lebenswerte Veedel – Bürger- und Sozialraumorientierung in Köln“ ist die Verbesserung der Lebensbedingungen **und Teilhabechancen** der Bewohner/innen in Sozialraumgebieten durch eine stärkere Bewohner- und Sozialraumorientierung aller relevanten Fachämter, **Behörden**, Träger und Einrichtungen.“
2. Auf der Grundlage der Analyse werden wie in den Anlagen dargestellt
 - a. folgende Sozialraumgebiete geändert:
 - Das Sozialraumgebiet Humboldt/Gremberg/Kalk wird geteilt in das Sozialraumgebiet Humboldt/Gremberg und das Sozialraumgebiet Kalk (vgl. Anlage S. 32).
 - Das Sozialraumgebiet Mülheim-Nord/Keupstraße wird vergrößert um Teilräume in westlicher Rheinlage und südlicher Lage (vgl. Anlage S. 36).
 - Das Sozialraumgebiet Buchheim/Buchforst wird geteilt in das Sozialraumgebiet Buchforst/Mülheim und das Sozialraumgebiet Buchheim/Holweide. Zudem werden die neuen Gebiete jeweils um angrenzende Gebiete erweitert (vgl. Anlage S. 39).
 - b. folgende Sozialraumgebiete zusätzlich neu eingerichtet:
 - Im Bezirk Mülheim wird das Sozialraumgebiet Höhenhaus/Dünnwald eingerichtet (vgl. Anlage S. 43).
 - Im Bezirk Porz wird das Sozialraumgebiet Porz Mitte/Urbach eingerichtet (vgl. Anlage S. 23).
3. Das folgende Sozialraumgebiet wird umbenannt:
Das Sozialraumgebiet Bickendorf/Westend/Ossendorf wird umbenannt in Bickendorf/Ossendorf.
4. Zur Umsetzung der Sozialraumkoordination in den neu identifizierten bzw. veränderten Gebieten werden freie Träger der Wohlfahrtspflege gemäß den derzeit gültigen Bedingungen gefördert (s. Anlage 3). Die Verwaltung schlägt hierzu dem politischen Steuerungsgremium des Programms freie Träger zur Umsetzung der Sozialraumkoordination in den neu benannten Gebieten zur Förderung vor. Zur Umsetzung von Maßnahmen zur Bürgerbeteiligung bzw. zur Aktivierung insbesondere in den neuen Sozialraumgebieten, schlägt die Geschäftsstelle in Abstimmung mit den Bürgeramtsleitungen dem politischen Steuerungsgremium des Programms spezielle Maßnahmen vor. Für diese Maßnahmen stehen pro Jahr maximal 77.500 Euro zur Verfügung.

5. Die Verwaltung wird ermächtigt, die zur Umsetzung der oben angeführten Maßnahmen erforderlichen Haushaltsmittel innerhalb des Teilplans 0504 – Freiwillige Sozialleistungen und Diversity bedarfsgerecht umzuschichten.
6. Die Ergebnisse und Wirkungen des Programms werden regelmäßig begleitend, spätestens alle fünf Jahre evaluiert. In diesem Rahmen sollten auch die Gebietszuschnitte sowie die zur Verfügung stehenden Ressourcen und deren Einteilung überprüft und im Bedarfsfall angepasst werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig empfohlen.

**7.4 Kölner Kinder stärken! - 184 Tausend junge Chancen fördern! Umsetzung der Landesinitiative "Kommunale Präventionsketten" Sammelumdruck
3437/2019**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln

- (1) beschließt das Leitbild und die Gesamtstrategie „Kölner Kinder stärken! – 184 Tausend junge Chancen fördern!“. Sie dienen der Verständigung innerhalb der Verwaltung über die notwendigen Schritte zur Prävention und Bekämpfung von Benachteiligungslagen junger Menschen und ihrer Familien in Köln und bilden die Grundlage für die Entwicklung und Umsetzung von Maßnahmen auf der Praxisebene.
- (2) nimmt die Ergebnisse des im Rahmen des „Monitoring Stadtentwicklung“ etablierten Präventionsmonitorings (Kapitel 4.1.) zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, das Indikatoren gestützte Analyseinstrument zur Beobachtung von Präventions- und Interventionsbedarfen als Frühwarnsystem auf sozialräumlicher Ebene weiter zu entwickeln.
- (3) beauftragt die Verwaltung mit der Weiterentwicklung der Präventionskette gegen Kinder, Jugend-, Familienarmut in Köln, beschließt die vorgeschlagenen Maßnahmen auf der Strukturebene (Kapitel 6.2.) und beauftragt die Verwaltung mit deren Umsetzung.
- (4) beauftragt die Verwaltung, die vorgeschlagene Maßnahme „modellhafte Umsetzung einer gesunden Familiengrundschule“ (Kapitel 6.3.) konzeptionell zu entwickeln. Die Maßnahme soll entsprechend der strategischen Ziele der Gesamtstrategie umgesetzt werden. Das Konzept wird nach Erstellung und bei gesicherter Finanzierung dem Rat vorgelegt und zur Umsetzung vorgeschlagen.
- (5) beauftragt die Verwaltung, den politischen Gremien jährlich über den weiteren Umsetzungsstand zu berichten.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich empfohlen gegen die Stimme von Frau Wilden.

**7.5 Stadtgrün naturnah
Grüne Infrastruktur
3657/2019**

Beschluss:

Der Ausschuss Umwelt und Grün beschließt das Grünflächenstrategiekonzept zur naturnahen Gestaltung und Unterhaltung der öffentlichen Grünflächen.

Auf der Grundlage des Konzeptes werden den jeweiligen Bezirksvertretungen gesonderte Vorlagen zur Ausweisung, Gestaltung und Umsetzung der Stadt*Natur*Parks und der artenreichen Wiesen vorgelegt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig empfohlen.

**7.6 Regionalplanüberarbeitung, Modul III– Empfehlungen zur Darstellung neuer Siedlungsbereiche (ASB und GIB) als Optionen zur Weiterentwicklung der wachsenden Stadt Sammelumdruck
2887/2019**

**Ergänzungsantrag zur Vorlage 2887/2019, Regionalplanüberarbeitung, Modul III– Empfehlungen zur Darstellung neuer Siedlungsbereiche (ASB und GIB) als Optionen zur Weiterentwicklung der wachsenden Stadt
AN/1496/2019**

Die Vorlage wird bis zur nächsten Sitzung der BV Porz zurückgestellt.

**7.7 Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR (StEB): Gewässerentwicklungskonzept Köln 2020 bis 2026 (GEK 2020) - Erste Fortschreibung Sammelumdruck
3406/2019**

Herr Redlin bittet, um Zurückstellung des Tagesordnungspunkts.

Bezirksbürgermeister van Benthem lässt über den Vertagungsantrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich zurückgestellt gegen die Stimmen der SPD, Herr Eberle (Linke) und Frau Wilden.

**7.8 Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes
Arbeitstitel: Leidenhausener Straße in Köln-Porz-Eil
3841/2019**

Die Vorlage wird bis zur nächsten Sitzung der BV Porz zurückgestellt.

7.9 Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes
Arbeitstitel: Östlich Im Falkenhorst in Köln-Porz-Urbach
3843/2019

Änderungsantrag der Fraktion die Grünen zu TOP 7.9: Bebauungsplan,
Arbeitstitel: Östlich Im Falkenhorst
AN/1700/2019

Die Vorlage wird bis zur nächsten Sitzung der BV Porz zurückgestellt.

7.10 Herstellung von Barrierefreiheit auf Kölner Gehwegen
2763/2019

Die Vorlage wird bis zur nächsten Sitzung der BV Porz zurückgestellt.

7.11 Beschluss der Richtlinie zur Umsetzung des „Haus-, Hof- und Fassadenprogramms“ im Projekt „Starke Veedel – Starkes Köln“ im Sozialraum „Porz-Ost, Finkenbergl, Gremberghoven und Eil“
4207/2019

Die Vorlage wird wegen Verfristung bis zur nächsten Sitzung der BV Porz zurückgestellt.

8 Anträge gem. §§ 3 und 38 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen i.V.m. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS (Entscheidungen) oder gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO (Vorschläge und Anregungen)

8.1 Antrag der CDU-Fraktion: Durchgangsverkehr in der Meirowskystraße/Carlebachstraße
AN/1306/2019

Herr Bezirksbürgermeister van Benthem lässt nach kurzer Diskussion über den geänderten Antragstext abstimmen.

Geänderter Beschluss:

Die BV Porz beauftragt nach dem Ortstermin vom 06.12.2019 die Verwaltung ein Konzept zur Verkehrsberuhigung unter Teilnahme der angrenzenden Anwohner für die Carlebachstr. / Meirowskystraße in Porz-Eil zu erarbeiten.

Das Ergebnis ist der BV vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**8.2 Antrag der SPD-Fraktion: Fahrradschutzstreifen
AN/0921/2019**

**Änderungsantrag der Fraktionen CDU, Grüne und von Frau Bastian
(FDP) zu TOP 8.2 - Fahrradschutzstreifen Kölner Straße
AN/1010/2019**

Herr Bezirksbürgermeister van Benthem stellt nach erfolgter Beratung, den weiterführenden gemeinsamen Änderungsantrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Die Grünen und von Frau Bastian (FDP) zur Abstimmung.

Beschluss über den Änderungsantrag:

Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung, zu prüfen ob und wie im Straßenabschnitt Gremberghovener Straße → Stollwerkstr. auf der Kölner Straße in Fahrtrichtung Köln ein Fahrradschutzstreifen oder Radstreifen einrichtbar wäre.

Die Umsetzung des Beschluss soll im Runden Tisch Radverkehr besprochen werden und der BV zur endgültigen Beschlussfassung vorgelegt werden

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**8.3 Antrag der Fraktion die Grünen: Parkdruck verringern durch Parkraumbewirtschaftung mit 24 Stunden frei parken in den Stadtteilen
AN/1413/2019**

Der Antrag wurde wegen Beratungsbedarf bis zur nächsten Sitzung der BV Porz zurückgestellt.

**8.4 Antrag von Frau Bastian (FDP): Genehmigung von mehr als einer Parkmöglichkeit und Gehwegüberfahrt pro Grundstück im Stadtgebiet Köln
AN/1650/2019**

Der Antrag wurde wegen Beratungsbedarf bis zur nächsten Sitzung der BV Porz zurückgestellt.

**8.5 Antrag der CDU-Fraktion: Vorstellung eines Konzeptes für ein geregeltes Parksystem am S-Bahnhof Wahn in Köln-Porz-Wahn
AN/1644/2019**

Der Antrag wurde wegen Beratungsbedarf bis zur nächsten Sitzung der BV Porz zurückgestellt.

**8.6 Antrag der SPD-Fraktion: Verlängerung der kostenfreien Nutzungszeit am Parkhaus Wahn
AN/1645/2019**

**Änderungsantrag der CDU-Fraktion zu TOP 8.6: P&R Anlagen am S-Bahnhof Wahn
AN/1726/2019**

Die CDU-Fraktion zieht ihren Änderungsantrag zurück.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die kostenfreie Nutzung des Parkhauses am S-Bahnhof Wahn für Inhaber eines ÖPNV-Tickets von 24 auf 28 Stunden auszuweiten. So soll gewährleistet werden, dass auch Berufsgruppen mit 24-Stunden-Schichten, wie z.B. Feuerwehrangehörige und Krankenhausmitarbeiter, das Parkhaus kostenfrei nutzen können.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Enthaltung der CDU-Fraktion zugestimmt.

**8.7 Antrag der Fraktion die Grünen: Einrichtung einer Busspur Entlastung Schmittgasse von der Ranzeler Str. bis zur Wahner Str.
AN/1646/2019**

Beschluss:

Der Dauerstau auf der Schmittgasse in den Morgenstunden verhindert das Einhalten des Fahrplans und unterbricht so den Bus bis zur Stadtbahn-Endhaltestelle Zündorf und S-Bahnhaltestelle Wahn.

Die Bezirksvertretung Porz bittet daher den Verkehrsausschuss die Verwaltung zu beauftragen in Zündorf zwischen der Ranzeler Str. und der Wahner Str. im Bereich der geplanten Streckenführung der Verlängerung der Linie 7 bis Ranzeler Str. eine Busspur zur Entlastung des Verkehrs auf der Schmittgasse einzurichten.

Da mit der Fertigstellung der Verlängerung der Linie 7 noch bis zu 15 Jahre vergehen können, soll die Busspur den Verkehr entsprechend der Kölner Klimaresolution zum Klimanotstand entlasten und Anreize zum Benutzen der Buslinie bringen, welches gleichzeitig die Emissionen in der Schmittgasse senken.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der SPD-Fraktion und Herrn Eberle (Linke) zugestimmt.

**8.8 Antrag von Frau Bastian (FDP): Abend-Markt für Porz-Mitte
AN/1647/2019**

Beschluss:

Die Marktverwaltung der Stadt Köln wird beauftragt, in einer Testphase von Mai bis Oktober 2020, einen wöchentlichen Abend-Markt für Porz-Mitte von 16 bis 20 Uhr anzubieten, umzusetzen und zu bewerben.

Dieser Markt sollte sowohl regionale Lebensmittelware als auch ein gastronomisches, textiles und kulturelles Angebot beinhalten. Dabei sind die Erfahrungen des Bewerbers des Rudolfplatzes „AgrarKonzept – Gesellschaft für ökologische Agrar-

wirtschaft mbH" und des Ehrenfelder Abendmarktes „Mit Vergnügen GmbH“ im Vorfeld einzuholen.

Für das kulturelle Angebot sollten Porzer Musikschulen eingebunden werden. Ein Konzept ist der Bezirksvertretung Porz bis zur März-Sitzung 2020 vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

8.9 Antrag der CDU-Fraktion: Anpassung der Sperrung der GE- Straßen "Alte Blockstelle" und "Aloys- Boecker" AN/1648/2019

Der Antrag wird von der CDU-Fraktion zurückgezogen, da dieser bereits durch die Verwaltung umgesetzt wurde.

8.10 Antrag der SPD-Fraktion: Obstbaumpflanzung in Wahn, Wahnheide und Lind AN/1649/2019

Bezirksbürgermeister van Benthem lässt nach kurzer Beratung über den ergänzten Antrag abstimmen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob und, wenn ja, in welcher Zahl im Bereich der Grünfläche zwischen dem Wahner Schloss und dem S-Bahnhof Wahn sowie im Senkelsgraben in Wahnheide und Lind Obstbäume (z.B. Apfel, Birne, Pflaume, Walnuss, etc.) gepflanzt werden können.

Bei positivem Ergebnis sollten die Pflanzungen noch in der aktuellen Pflanzperiode vorgenommen werden. Mit der Pflege der Bäume soll in der Folge grundsätzlich das Grünflächenamt betraut werden, jedoch soll auch ein Patenschaftsmodell initiiert werden. Die Bezirksvertretung soll über die jeweiligen Maßnahmen per Mitteilung in Kenntnis gesetzt werden.

Ergänzung: Der Beschluss wird dem Ausschuss Umwelt und Grün zur Kenntnis gegeben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

8.11 Antrag der CDU-Fraktion: Ortstermin zur Inklusion der Übergänge am S-Bahnhof Wahn in Porz- Wahn AN/1651/2019

Der Antrag wird von der CDU-Fraktion zurückgezogen, da dieser bereits durch die Verwaltung umgesetzt wurde.

**8.12 Antrag der SPD-Fraktion: Priorisierung der Neubauten weiterführender Schulen
AN/1652/2019**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz bittet den Kölner Stadtrat, bei der Beschlussfassung der priorisierenden Schulbaumaßnahmenliste (2905/2019) folgenden Text zu ergänzen: Im Stadtbezirk Porz ist zur Gewährleistung einer echten Alternative zur Wahl eines Schulplatzes im dreigliedrigen Schulsystem oder an einer Gesamtschule der Bau einer zweiten Gesamtschule im Stadtbezirk (Sortierzeile 135, Auftragsnummer 118) der Umsetzung des vierten Gymnasiums (Sortierzeile 146, Auftragsnummer 130) vorzuziehen. Darüber hinaus ist der Schulstandort von „Zündorf-Süd“ in „Porz“ zu ändern und die vorgesehene Zügigkeit von vier auf sechs Züge sowie fünf Zügen in der Sekundarstufe II zu erweitern. Dies entspricht der Maßnahme M84 aus der Schulentwicklungsplanung Köln 2016 (Antwort der Verwaltung zu AN/0328/2018 vom 26. April 2018).

Bereits vor der Fertigstellung der neuen Gesamtschule ist die Lise-Meitner-Gesamtschule auf acht Züge zu erweitern. Diese Möglichkeit ist gegeben in der „Stresemannschule“ nach dem Rückumzug der GGS Breitenbachstraße in den fertigen Neubau im vierten Quartal 2020 (Sortierzeile 11, Auftragsnummer 9) und entspricht dem Beschluss der Schulkonferenz der LMG. Für die weitere Nutzung der Stresemannschule existiert derzeit ohnehin kein Bedarf, sodass das gerade instandgesetzte Gebäude, das unmittelbar neben der Gesamtschule liegt, ab 2021 wieder leer stehen würde.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU-Fraktion, Frau Bastian (FDP) und Frau Wilden zugestimmt.

**8.13 Antrag der SPD-Fraktion: Wohnungsleerstand / Ortstermin Nachtigallenstraße
AN/1653/2019**

Der Antrag wurde von der SPD-Fraktion zurückgezogen.

**8.14 Antrag der SPD-Fraktion: Mehr Verkehrssicherheit auf der Gremberghovener Str. in Porz-Ensen
AN/1303/2019**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung, nachfolgende Punkte auf Realisierbarkeit zu prüfen und dem Runden Tisch Radverkehr sowie der Bezirksvertretung im Anschluss geeignete Maßnahmen vorzustellen, um die Verkehrssicherheit auf der Gremberghovener Str. für Radfahrer und Fußgänger wirkungsvoll zu erhöhen:

- Einrichtung von Radschutzstreifen auf beiden Seiten der Gremberghovener Straße von Kölner Straße bis einschließlich Einmündung Ensener Weg

- Errichtung einer Querungshilfe an der Querung Gremberghovener Straße und Ulrikenstraße/Ensener Weg (Höhe KVB-Übergang) mit entsprechenden Markierungen und Hinweis „Radfahrer queren“
- Aufstellung einer entsprechenden Wegweisung für Radfahrer als Umleitung zur Kölner Straße sowie zusätzliches Tempo 30-Schild hinter Übergang Richtung Kölner Straße
- Änderung der Fahrrichtungspfeile auf der Gremberghovener Str./Kreuzung Kölner Str. in eine Rechtsabbiegerspur (Richtung Westhoven) sowie eine gemeinsame Geradeaus-/ Linksabbiegerspur
- Anlage einer Aufstellfläche für Radfahrende an der Ampelanlage Kölner Straße/Gremberghovener Str.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimme von Frau Wilden zugestimmt.

**8.15 Dringlichkeitsantrag der Fraktion die Grünen
Bebauung am Poller Marktplatz - Vollversorger für Poll
AN/1734/2019**

Die CDU-Fraktion, die SPD-Fraktion und Frau Bastian (FDP) schließen sich dem Dringlichkeitsantrag an.

Bezirksbürgermeister van Benthem lässt, nachdem die Bezirksvertretung Porz in ihrer Gesamtheit zur Dringlichkeit gesprochen hat, über den Antrag abstimmen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, in Verhandlungen mit dem Investor für das Gelände des „Poller Haus“ an der Siegburger Straße / Marktplatz Poll die folgenden Regelungen zu treffen:

1. Auf dem Gelände soll ein Vollversorger zur Nahversorgung in Poll angesiedelt werden. Die Ansiedlung eines Discounters ist auszuschließen.
2. Das Gebäude soll sich städtebaulich in die Umgebung an der Siegburger Straße einpassen und als mehrstöckige Wohnbebauung mit Geschäftsnutzung im Erdgeschoss errichtet werden. Zum Marktplatz hin soll eine angemessene bauliche Fassung des Platzes geschaffen werden.
3. Parkmöglichkeiten sind über eine Tiefgarage bereitzustellen. Auf der Marktplatzseite soll die Möglichkeit der Einrichtung einer Gastronomie geprüft werden.

Wenn die Festlegung eines Vollversorgers über eine Verhandlungslösung *nicht* zu erreichen ist, wird die Verwaltung beauftragt, die Aufstellung eines Bebauungsplans vorzubereiten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

8.16 Dringlichkeitsantrag der Fraktion die Grünen: Dringende Verbesserung der Verkehrssituation (Schulwegsicherung) entlang des Fußweges Frankfurter Str. Rückseite Otto-Lilienthal-Realschule AN/1735/2019

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz beschließt die Verwaltung zu beauftragen, die derzeit desolate Verkehrssituation entlang des Fußweges „Frankfurter Str.“ im Porz-Wahn hinter der Otto-Lilienthal-Realschule durch geeignete Maßnahmen schnellstmöglich zu verbessern. Zur Schulwegsicherung müssen umgehend Sofortmaßnahmen ergriffen werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

9 Anfragen gemäß §§ 4 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

9.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

9.1.1 Unfallstelle Gremberghovener Straße/Kölner Straße hier: Mündliche Anfrage (AN/443/2019) der SPD-Fraktion aus der Sitzung der Bezirksvertretung Porz vom 26.03.2019, TOP 9.2.4 3286/2019

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

9.1.2 Betreff: Regionalplan-Überarbeitung, Modul III – Empfehlungen zur Darstellung - Anfrage der SPD-Fraktion in der BV Porz zur Sitzung der Bezirksvertretung am 05.11.2019 3860/2019

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

9.1.3 Beantwortung der Anfrage AN/0674/2019 - WC - Anlage Endhaltestelle Zündorf 2678/2019

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

- 9.1.4 Können Störungen im Betriebsablauf der Linie 7 zwischen Poll und Deutz vermieden werden?**
Hier: Anfrage der SPD-Fraktion in der Sitzung des Verkehrsausschusses am 10.09.2019, TOP 5.2.4
3658/2019

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

- 9.1.5 Beantwortung einer mündlichen Anfrage der SPD-Fraktion: Nibelungenstraße AN/1234/2019**
4103/2019

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

- 9.1.6 Beantwortung einer mündlichen Anfrage AN/1538/2019 von Frau Bastian (FDP): Grünmittel 2018, Stadtverschönerungsprogramm 2018**
Die Anfrage bezieht sich auf einen ungeändert beschlossenen Dringlichkeitsantrag aus der BV am 13.11.2018, TOP 8.16, (AN1612/2018)
4105/2019

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

- 9.1.7 Besuchszeiten und Besucherbuchführung in der Unterkunft für Geflüchtete in der Aloys-Boecker-Straße**
4089/2019

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

- 9.1.8 Fragen zu den Ausfällen bzw. Verspätungen der Straßenbahn Linie 7 im Monat November 2018**
Hier: Anfrage Bündnis 90/Die Grünen in der Sitzung der Bezirksvertretung Porz vom 11.12.2018, TOP 9.2.2, AN/1788/2018
1524/2019

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

- 9.1.9 Buslinie über die Rodenkirchener Brücke**
hier: Anfrage der SPD-Fraktion vom 08.10.2019, TOP 9.2.1
4025/2019

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

**9.1.10 Beantwortung einer Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates
Anfrage der SPD:
Städtebauinvestitionsprogramm 2020 – keine Förderung von „Starke
Veedel – starkes Köln“ (AN/1577/2019)
4206/2019**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

9.2 Neue Anfragen

**9.2.1 Anfrage der SPD-Fraktion: Kosten für Öffnung des Wahnbades in den
Sommerferien
AN/1654/2019**

Die Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

**9.2.2 Anfrage von Frau Bastian, FDP: Toilettenkonzept Porz
AN/1698/2019**

Die Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

**9.2.3 Anfrage der SPD-Fraktion: Kita- und Schulplätze in Zündorf und Langel
AN/1682/2019**

Die Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

**9.2.4 mündliche Anfrage der CDU-Fraktion zu „Baumaßnahmen 665 Rückhol-
recht BV Dez 2019; ID 46.729; Zum alten Paulshof 2-14; Die vorgefunde-
nen Parkstellplätze sind nicht deutlich zu“:
Die gepflasterten Parkplätze wurden weggenommen. Mit der Begrün-
dung: weil keine Wendemöglichkeit vorhanden ist.
Werden jetzt hier vergangene, gepflasterte Parkplätze, die weggenom-
men wurden, wieder neu gepflastert? Wenn ja, wo ist die Wendemög-
lichkeit?
AN/1741/2019**

Die Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

10 Mitteilungen

10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

10.2 Mitteilungen der Verwaltung

10.2.1 Sachstand zu durchgängigen Grünphase für Fußgänger, Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 04.07.2019, TOP 8.9

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

10.2.2 Siebzehnter Statusbericht zum Ausbau der Kindertagesbetreuung in Köln 3633/2019

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

10.2.3 Offenlage vorhabenbezogener Bebauungsplan 74407/02 Arbeitstitel: Hohenstufenstraße/Steinstraße in Köln-Porz- Gremberghoven 3610/2019

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

10.2.4 Bewirtschaftung des städtischen Waldes 2019/2020 in den Stadtbezirken Kalk, Porz, Mülheim 4183/2019

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

10.2.5 Stellungnahme zum Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion; Wohnungsbau sichern in Köln- Porz-Elsdorf - Schulinfrastruktur zeitnah erweitern! (AN/1142/2019) 3964/2019

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

10.2.6 Änderungen zum Fahrplanwechsel 2019 3149/2019

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

10.2.7 Umsetzungsstand des Projektes Optimierung der städtischen Fördermittelvergabe 4200/2019

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

11 Annahme von Schenkungen

gez. Henk von Benthem
(Bezirksbürgermeister)

gez. Bettina Haus
(Schriftführung)